



ARCHÄOLOGISCHES  
MUSEUM  
DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

Thema des Monats März

# Alexandreia Troas

Ein Rundgang durch die antike Metropole am Hellespont



*Vortragender: Jan-Hendrik Römhild*

*Der Vortrag beginnt sonntags um 14:15 Uhr im Hörsaal F6, Fürstenberghaus,  
Domplatz 20-22, 48143 Münster*



Presstext zum Thema des Monats März im Archäologischen Museum der WWU:

### **Alexandria Troas – Ein Rundgang durch die antike Metropole am Hellespont**

Die antike Stadt Alexandria Troas wurde Ende des 4. Jh. v. Chr. durch eine Zusammenlegung sechs anderer Städte gegründet. Etwa dreihundert Jahren hellenistischer Geschichte folgte um 12 v. Chr. unter Kaiser Augustus die Einrichtung einer römischen Kolonie in Alexandria Troas. Noch heute zeugen die sichtbaren Überreste der nie überbauten Stadt von einstiger Größe. Seit 1993 widmet sich die Forschungsstelle Asia Minor im Seminar für Alte Geschichte der Universität Münster der Erforschung der Stadt Alexandria Troas. Unter der Leitung des Althistorikers Prof. Dr. E. Schwertheim und des Archäologen Prof. Dr. H. Wiegartz führen Mitarbeiter der Forschungsstelle sowie Studenten der Universitäten Münster, Ankara und Çanakkale Untersuchungen durch.

Der Sonntagsvortrag bietet einen Überblick zur Geschichte des antiken Alexandria Troas und einen Einblick in die dort vorgenommenen archäologischen Arbeiten der letzten Jahre, die einige spektakuläre Funde hervorgebracht haben.

Zusätzlich präsentieren wir im März eine **Studioausstellung** „Zum guten Gelingen!“. In einem Ensemble aus Infotafeln, Abgüssen antiker Bildnisse sowie Originalen werden u.a. eine Abbildung der 2003 gefundenen Inschrift des Kaisers Hadrian sowie der 2006 gefundene Kopf des Kaisers Claudius in Form eines Gipsabgusses im Museum zu sehen sein.

Zur Abbildung: Ruine der von Herodes Atticus gestifteten Bäder (Thermen) von Alexandria Troas.

**Die Vorträge im Rahmen des Themas des Monats finden sonntags von 14.15 – ca. 15.00 Uhr im Hörsaal F 6 des Fürstenberghauses, Domplatz 20-22 statt.**